### [bauma](https://exhibitors.bauma.de/" \o ") **[Halle / Stand A6.439](https://exhibitors.bauma.de/" \o ")**

**Mehr Effizienz mit Hardox® 500 Tuf bei Containern**

**Abroll- und Absetzcontainer für alle Branchen und Einsatzbereiche sind u.a. das Produktprogramm von Sirch Behältertechnik. Produziert wird in Kaufbeuren/Bayern und in Löbichau/Thüringen. Sirch zählt zu den ersten Unternehmen in Europa, die Hardox® 500 Tuf beim Bau von Abrollcontainern einsetzen. Mit Hardox® 500 Tuf kann die Konstruktion dünnwandiger ausgeführt werden. Es wird eine höhere Zuladung und ein geringerer Energieverbrauch erreicht – ohne Einbußen beim Verschleißverhalten.**

„Wir sehen uns nicht als Massenhersteller, sondern bieten unseren Kunden Sonderlösungen in Premiumqualität. Der Anwender erhält genau das Produkt, was für ihn die höchste Wirtschaftlichkeit im Einsatz ermöglicht. Das kann kein Container aus der Massenproduktion mit Serienkompromissen erfüllen,“ erklärt Thomas Krol, Geschäftsführer im Werk Löbichau und ergänzt: „Wir haben ein großes Spektrum an technischen Lösungen und Know-How im Unternehmen. Innovationen sind wir immer aufgeschlossen. Die Anforderungen werden immer anspruchsvoller. Container von uns sind Premium-Produkte.“

Über den SSAB Newsletter war Sirch über den neuen Stahl informiert worden. „Im Rahmen der technischen Unterstützung von SSAB haben wir den neuen Verschleißstahl Hardox® 500 Tuf dann im Hause Sirch präsentiert,“ erklärt Volker Winkler aus dem Vertrieb von SSAB. In der Verarbeitung ist der Stahl so gutmütig wie Hardox® 450, mit 500 HBW aber deutlich härter, was zu weniger Verschleiß im schweren Einsatz führt. Nach kurzen Verarbeitungstests war schnell entschieden, mehrere Abrollcontainer nach DIN 30722 im Design der Powerbox-Baureihe zu fertigen. Die Konstruktion wurde dafür auf die geänderte Materialstärke angepasst. Die Behälterfamilien bei Sirch sind nach dem Baukastenprinzip konzipiert und ermöglichen in Verbindung mit einer hohen Fertigungstiefe auch Sonderwünsche schnell und terminverbindlich umzusetzen.

„Die Powerbox ist für den härtesten Einsatz konzipiert worden. Unsere Kunden kommen beispielsweise aus dem Recycling von Schrott, transportieren aber auch Holz, Altreifen, Bauschutt und vieles mehr. Wir vertrauen auf die uns vorgestellten Leistungswerte von Hardox® 500 Tuf. Wir können dadurch die Stärke von Boden und Seitenwand um bis zu 1 mm reduzieren. Für den Kunden bedeutet das mehr Nutzlast durch ein geringeres Containergewicht. Bei der Stabilität des Containers haben wir keine Einschränkungen beobachtet. Ein weiterer Vorteil ist die spantenfreie Bauweise der Powerbox. Das ist nicht nur gut für die Anbringung von Werbung. Es reduziert auch den Luftwiderstand während der Fahrt auf der Straße,“ erläutert Thomas Meiner, Betriebsleiter bei Sirch im Werk Löbichau.

Das geringere Eigengewicht der Container im Gliederzug bedeutend bei den unvermeidlichen Leerfahrten auch weniger bewegte Masse. Der seitlich glattwandige Aufbau der Container reduziert den Luftwiderstand während der Fahrt. Beides führt zu Kraftstoff-Einsparungen von bis zu 23 %, wie Messungen auf definierten Transportstrecken ergaben. Sirch macht in seinem Unternehmen noch mehr. Eine leistungsstarke Photovoltaikanlage unterstützt die Versorgung mit grünem Strom.

**Rhein-Main-Rohstoffe – neue Container seit einem Jahr im Einsatz**

Das Frankfurter Recyclingunternehmen RMR erhielt vor nun über einem Jahr die ersten beiden Sirch Powerbox Container aus Hardox® 500 Tuf. „Unsere Erfahrungen mit den neuen Containern sind durchweg positiv,“ heißt es dazu aus dem Unternehmen. Generell schätzte man schon immer die Qualität der Sirch-Container aus Hardox®. Container anderer Hersteller ohne Hardox® weisen schneller Beulen oder andere Verformungen durch den täglichen Einsatz auf, ist die Erfahrung des Recyclingunternehmens. Die neuen Powerboxen aus Hardox® 500 Tuf sind extrem verwindungssteif und formstabil, obwohl sie dünnwandiger sind.

„Nach nun gut einem Jahr im harten Einsatz weisen die Container keine Verformungen auf. Auch die übrigen Komponenten, wie die Containerrollen sind robust ausgeführt und sind widerstandsfähiger als bei anderen Modellen. Die hochwertigen Türen haben ihren guten Schließ-/Öffnungsmechanismus wie am ersten Tag,“ so ein Unternehmenssprecher von RMR.

<https://www.ssab.com/de-de/neuigkeiten/2022/09/sirch>

1. **www.pr-download.com/ssab18.zip** (link im Browser eingeben, größere Fotos)

Fotos: SSAB, Düsseldorf / D

**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_ 0517\_C.jpg



Die Powerbox aus Hardox® 500 Tuf ist nun über ein Jahr mit Einsatz bei RMR.

**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1368\_C.jpg

Die spantenfreie Bauweise sorgt für weniger Strömungswiderstand im Straßentransport.



**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1476\_C.jpg



Thomas Meiner Betriebsleiter ist im Sirch Werk Löbichau.

**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1422\_C.jpg

Abkanten des Bleches.



**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1444\_C.jpg



Vorbildlich, die Verbindungsstellen für die Schweißnaht werden vorher angeschliffen.

**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1430\_C.jpg

Gut ausgebildete und Betriebstreue Mitarbeiter sind ein Qualitätsfaktor.



**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1449\_C.jpg

Die hohe Fertigungstiefe sichert Flexibilität und Fertigungs-Know How.



**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1426\_C.jpg

Fertiger Rohbau vor dem Strahlen und der Lackierung im eigenen Betrieb.

**🖫** SSAB\_09\_02\_22\_Sirch\_A7R1468\_C.jpg Abb.:

Das Frankfurter Recyclingunternehmen RMR erhielt vor nun über einem Jahr die ersten beiden Sirch Powerbox Container aus Hardox® 500 Tuf

|  |  |
| --- | --- |
| Weitere Informationen über Hardox® erhalten Sie bei:  SSAB Swedish Steel GmbH  Benedikt Figura  Marketing - Central & South Europe  Hamborner Strasse 55  40472 Düsseldorf  benedikt.figura@ssab.com  Tel.: +49 211 9125 143 | Abdruckbelege  erbeten an:  PREWE  Michael Endulat  Goldberger Str. 12  27580 Bremerhaven  Deutschland  michael.endulat@prewe.com  Telefon: +49 471 / 48 17 444 |

SSAB ist ein in Nordeuropa und den USA ansässiges Stahlunternehmen. SSAB bietet Produkte und Dienstleistungen mit Mehrwert an, die in enger Zusammenarbeit mit seinen Kunden entwickelt wurden – damit die Welt stärker, leichter und nachhaltiger wird. SSAB beschäftigt Mitarbeiter in über 50 Ländern. SSAB verfügt über Produktionsstätten in Schweden, Finnland und in den USA. SSAB ist an der Nasdaq Stockholm notiert und an der Nasdaq Helsinki zweitnotiert. www.ssab.com.

Folgen Sie Hardox® auch in den sozialen Netzwerken: [Facebook](https://www.facebook.com/hardoxofficial/), [Instagram](https://www.instagram.com/hardox_official/), [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/166109/) und [YouTube](https://www.youtube.com/channel/UCjFDr9nn7_hCdfUdWVCvARA).